

# Hohe Qualität und Familienbetrieb als Garant für Erfolg

**Der Firmensitz des Ölspezialisten Panolin liegt am Dorfrand von Madetswil. Die roten Panolin-Ölfässer fallen von der Hauptstrasse her auf. Dass sich hinter der Bürogebäudefassade ein Hightechlabor befindet und in der Produktionsanlage mit modernsten Mitteln gearbeitet wird, ahnt der Vorbeifahrende nicht. Rund 50 Fachtagungsteilnehmer konnten sich von der Kompetenz von Panolin überzeugen.**

Die Begrüssung der Tagungsteilnehmer fand von Bruder zu Bruder statt: Der SAE-Marketingverantwortliche Christian Lämmle übergab nach einer kurzen Einleitung an seinen Bruder Silvan Lämmle, der als CEO der Panolin AG die Geschichte und die Produktpalette vorstellte. Jüngste Entwicklung des Schmierstoffspezialisten ist ein synthetisches Motorenöl der Viskositätsklasse 0W/20, das am Automobilsalon in Genf der Fachwelt vorgestellt wurde.

Panolin ist eine der ersten Schmiermittelproduzenten, der ein Motorenöl dieser Spezifikation auf den Markt bringt. Es erfüllt die Normen API SN sowie ILSAC GF-5, das vor allem japanische und koreanische Automobilhersteller vorschreiben.

## Dienstleistung von A bis Z

Auf dem Firmenrundgang präsentierte der CEO zuerst die Recyclingstelle. Die betriebseigene Lastwagenflotte liefert dem Fachhandel und Garagisten Neuöl in Gebinden direkt an und nimmt das Altöl gleichzeitig mit. Dadurch werden Logistikkostenaufwände minimiert. Das Altöl wird von Tanklastwagen abgeholt und beispielsweise als Energieträger für die Zementindustrie verwendet.

Basis für die Motor- und Getriebeölproduktion sind Basisöle, welche auf dem Weltmarkt eingekauft und ebenfalls mittels Camion angeliefert werden. Im Produktionsbetrieb Garantol AG können in Lagertanks 1,2 Mio. Liter Basisöl gelagert werden. In einem externen Lager werden weitere 800'000 Liter aufbewahrt. Die Lagertanks werden kontinuierlich auf 40°C Temperatur gehalten.

## Qualitätssicherung

Aus den Lagertanks wird das Basisöl danach in Misch tanks (Blendingstationen) geleitet. In der Produktion werden via EDV-System die Rezeptur abgefragt und auf die Blendingstation geschickt. Der Produktionsmitarbeiter steuert via Computer die Zufuhr der Basisöle via Rohr-



*Ein Familienbetrieb mit smarter Nachfolgeregelung: Vater Christian Lämmle (links) ist Verwaltungsratspräsident der Holding AG und hat das operative Geschäft der dritten Generation übergeben: Sohn Silvan Lämmle (zweiter von links) ist Delegierter des Verwaltungsrates und CEO der Panolin AG und Tochter Sarah Mohr-Lämmle (rechts) amtiert ebenfalls als Delegierte des Verwaltungsrates sowie als CEO des Produktionsbetriebes Garantol AG. Der zweite Sohn Christian Lämmle (zweiter von rechts) amtierte als SAE-Fachtagungsleiter.*



*Die drei Blending-Mischer fassen 5000 kg Basisöl und Additive. Die Öle werden nach Rezeptur mit bis zu 20 Additiven gemischt.*

leitungssystem. Die verschiedenen Farben sind jeweils für die unterschiedlichen Basisöle reserviert. Danach werden Additive und Zusätze in flüssiger, pulverförmiger oder Harzform mit Stapler im Lager geholt und dem Misch tank beigegeben. Jedes Additiv wird zuerst über die Produkteeikette am Gebinde mittels Scanner eingelesen und vom System bestätigt. Damit werden Verwechslungen ausgeschlossen und die Qualitätssicherung optimiert.

Ein Misch tank ist jeweils nur für Motor- und Getriebeöle reserviert. Im zweiten werden Hydraulik- und Industrieöle



*Das Basisöl und die Zutaten wie Additive werden mehrere Stunden im Misch tank gerührt, bevor sie in Gebinde abgefüllt werden.*

gemischt und der dritte ist ausschliesslich für biologisch abbaubare Schmierstoffe reserviert. Dadurch lässt sich der Reinigungsaufwand der Blending tanks minimieren. Von jeder Produktionscharge wird ein Rückstellmuster zwei Jahre firmenintern gelagert, um Rückfragen oder Garantiefälle effizient bearbeiten zu können.

## Das Geheimnis der Rezeptur

Die Rezepturen für die verschiedenen Schmierstoffprodukte werden in einem der drei betriebseigenen Labors entwi-

ckelt. Chemiker tüfteln an neuen Produktelinien und sorgen somit, dass die Innovationskraft erhalten bleibt. Interessanterweise können Öle von Mitbewerbern nur mit sehr grossem Aufwand oberflächlich analysiert werden. Die genauen Rezepturen bleiben normalerweise verborgen. Entsprechend werden die Rezepturen geheimgehalten und sind das Kapital der Firma.

Für ein neues Produkt vergehen in der Regel ein Jahr der Forschung und Entwicklungsarbeit. Ist die Formulierung erstellt, wird das neue Produkt in Feldversuchen auf die Praxistauglichkeit überprüft. Interessantes Faktum: Öle lassen sich in geschlossenen Behältern ohne Qualitätsverlust über 10 Jahre lagern.

### **Abfüllung in verschiedene Gebinde**

Panolin verfügt dank dem Produktionsbetrieb auch über eigene Abfüllstationen. Dabei werden Gebinde von 1l Volumen bis zum 200 kg Masse abgefüllt und etikettiert. Pro Tag können beispielsweise

200 Fässer abgefüllt werden. Dank präziser Dosierung werden selbst bei den Grossgebinden nur Toleranzen von 10 g pro Fass erlaubt. Eine volumetrische Kontrolle überwacht die Befüllung zusätzlich.

Ein Beispiel für den hohen Qualitätslevel unterstreicht die Tatsache, dass Hydrauliköl vor dem Befüllen des Gebindes fein gefiltert wird. 90% der Ausfälle im Betrieb haben als Grund die Verschmutzung des Hydrauliköls.

### **Marketing und Vertrieb**

In der Schweiz buhlen mehrere Anbieter um die Gunst der nationalen wie internationalen Kundschaft. Panolin hat sich dank einem breitem Produkteportfolio stark diversifiziert. Insbesondere bei Nischenprodukten wie biologisch abbaubare Schmierstoffe, welche beispielsweise als Hydrauliköl in Baumaschinen Verwendung finden, ist Panolin auch auf dem Weltmarkt wettbewerbsfähig.

Beispielsweise finden Motorradschmierstoffe made in Switzerland eine grosse



*Die Forschung und Entwicklung liefert die Innovationskraft: In drei Labors tüfteln Chemiker an neuen Schmieröl- und anderen Handelsprodukten und stellen die Rezepturen zusammen.*



*In der Fassabfüllanlage können pro Tag 200 Ölfässer grammgenau abgefüllt werden. Es werden ausschliesslich Fachhändler und Garagisten mit den Produkten beliefert.*

Anhängerschaft in Japan. Die Sparte umweltschonende Schmierstoffe wie auch der Bereich der synthetischen Öle weist nach wie vor Zuwachsraten auf. Für andere Anbieter produziert Panolin allerdings keine Schmierstoffe.

Panolin beliefert im In- und Ausland ausschliesslich Fachhändler und keine Endkonsumenten. Im Ausland werden die Produkte von über 400 Mitarbeitern vertrieben.